

Sie fragen – Experten antworten

TECHtelmechtel

Brennt Ihnen eine Frage rund um die Technik Ihres PCs unter den Nägeln? Dann schreiben Sie uns einen Brief unter dem Stichwort »TECHtelmechtel« oder eine E-Mail an tech@gamestar.de

GRAFIKKARTEN

In meinem PC steckt neben einer Riva TNT noch eine Voodoo-1-Karte, die ich nur für ältere Spiele verwende, die von der Riva nicht unterstützt werden. Nun meine Frage: Wird die Riva TNT von der Voodoo 1 ausgebremst, da die Daten über das Loop-Kabel doch auf jeden Fall durch die Voodoo geleitet werden?

Christoph Lutsch

GameStar Keine Sorge, die Grafikdaten werden von der Voodoo-Karte direkt zum Ausgang für den Monitor geleitet. Dabei entstehen keinerlei Verluste oder



Achten Sie auf eine knickfreie Anbringung des Loop-Kabels.

Verzögerungen, die die Leistung der primären Grafikkarte beeinflussen könnten. Das Loop-Kabel selbst kann allerdings die Bildqualität verschlechtern: Achten Sie darauf, daß die Stecker korrekt sitzen und das Kabel nicht geknickt oder, bei wandnaher Aufstellung des PCs, gebogen wird. Ein defektes Loop-Kabel zeigt meist ein schlechtes Bild mit unleserlichen Zeichen im 2D-Betrieb.

FESTPLATTEN

Ich habe mir nach eurer Anleitung einen PC zusammengestellt. Doch als ich Windows installierte, stellte ich fest, daß die Festplatte nur 1,99 GByte faßt. Sollten da nicht 10 GByte zur Verfügung stehen?

Patrick Magiera

GameStar Bei einem Windows 95 der ersten Generation beträgt die maximal adressierbare Größe einer FAT-16-Partition lediglich 2 GByte. Wenn Sie die ganze Speicherkapazität Ihrer Festplatte in einem Stück nutzen wollen (statt in fünf Partitionen zu je 2 GByte), müssen Sie auf Windows 95b (ab Release 2) oder Windows 98 umsteigen. Diese Betriebssysteme verwenden die sogenannte FAT 32, die auch Partitionsgrößen von mehr als 2 GByte zugänglich macht. Falls Sie bereits Windows 98 verwenden, können Sie mit Hilfe eines Dienstprogramms (»FAT32-Konvertierung« im Ordner Zubehör) Ihr Dateisystem in eine FAT 32 umwandeln, die Größe bleibt allerdings gleich. Eine nachträgliche Änderung der Größe ohne Datenverlust ist nur mit speziellen Programmen wie zum Beispiel »Partition Magic« von Powerquest möglich.

MAINBOARDS

Ich möchte meinem PC demnächst einen neuen Prozessor spendieren und dachte dabei an den neuen K6-3 von AMD. Mein Mainboard ist ein Aopen AX-59 Pro. Gibt es damit Probleme?

Thorsten Günthart

GameStar Wenn Sie auf Ihrem Board eine BIOS-Version 1.20 oder höher haben, wird der AMD K6-3 erkannt und unterstützt. Trotzdem sollten Sie das BIOS aktualisieren, denn erst ab der Version 2.10 ist das Zuschalten von Level-2-Cache auf dem Motherboard möglich. Er wird dann automatisch als Level-3-Cache eingestuft und bringt dem K6-3 einen ordentlichen Leistungsschub.



Erst mit der richtigen BIOS-Version kommt der AMD K6-3 richtig auf Touren.

GRAFIKKARTEN

Beim Aktualisieren der Treiber meiner Banshee-Karte ist anscheinend einiges schiefgelaufen. Trotz mehrerer Anläufe gelang es mir nicht, die Software zu installieren. Beim letzten Versuch, der laut Anweisung im DOS-Modus durchgeführt werden muß, machte ich dann den fatalen Fehler, den Computer einfach abzuschalten. Seitdem zeigt der Monitor nur noch »No Signal«. Ich habe jetzt meine alte Grafikkarte wieder eingebaut, aber wie komme ich wieder zu einer funktionierenden Banshee?

Timo Kochanek

GameStar Offensichtlich haben Sie versucht, das BIOS Ihrer Grafikkarte im DOS-Modus auf den neuesten Stand zu bringen. Wenn Sie bei dieser Prozedur den Rechner abgeschaltet haben, wurde der Code nur teilweise übertragen und die Karte damit unbrauchbar gemacht.

Abhilfe schafft ein neuer BIOS-Bau-stein, der aber nur vom Hersteller ersetzt werden kann. Diese Reparatur ist leider kein Garantiefall, da Sie den Eingriff selbst vorgenommen haben.

GRAFIKKARTEN

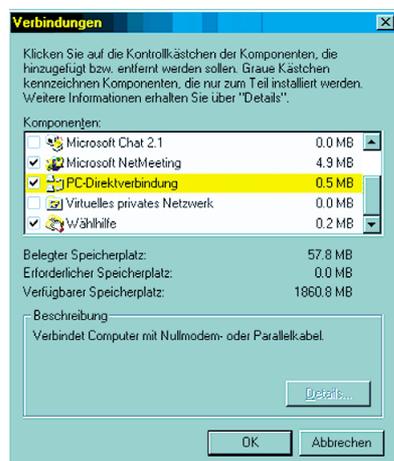
Ich habe mir einen neuen Computer mit P2-400, 128 MByte RAM und einer 8-MByte-Grafikkarte gekauft. Eigentlich dachte ich, einen leistungsstarken PC erworben zu haben. Da ich aber bei den meisten Spielen nicht über 20 Frames pro Sekunde komme und bei euren Tests vergleichbare Systeme 60 und mehr Frames erreichen, wüßte ich gerne, woran das liegt. *Mathias Harnisch*

GameStar Anscheinend kann die Grafikkarte die von der leistungsstarken CPU gelieferte Datenmenge nicht schnell genug verarbeiten. Sie ist der Flaschenhals in Ihrem Rechner, der die gesamte Performance ausbremst. Ein solider Partner für Ihren Rechner wäre zum Beispiel eine Karte mit Riva-TNT-Chip oder eine der neuen Voodoo-3-Karten.

NETZWERK

Mein Freund und ich haben uns ein serielles Nullmodem-Kabel gekauft und würden nun gerne wissen, ob es beim Verbinden Probleme geben könnte. Muß auf beiden Rechnern dieselbe Version des Betriebssystems installiert sein? Welche COM-Anschlüsse sollen wir verwenden? Muß es auf beiden PCs derselbe Port sein? An welchen technischen Problemen könnte so eine Verbindung scheitern?

Gerhard Pichler



Über diesen Menüpunkt können Sie die Option »PC-Direktverbindung« nachinstallieren.

GameStar Nullmodem-Verbindungen sind mit Windows 95 oder 98 gleichermaßen einfach zu realisieren. Unterschiedliche Versionen sind kein Hindernis. Wichtig ist nur, daß der Dienst »PC-Direktverbindung« auf beiden Rechnern installiert wurde. Sie finden diesen Eintrag bei Windows 95 unter »Start/Programme/Zubehör« und bei Windows 98 unter »Start/Programme/Zubehör/Kommunikation«. Falls nicht vorhanden, müssen Sie diese Funktion mit Hilfe der Windows-CD nachinstallieren. Ob Sie im Betrieb COM1 oder COM2 verwenden, ist gleichgültig. Sie müssen sich nur merken, welche der beiden Schnittstellen Sie auf welchem Rechner verwenden wollen. Technische Probleme können nur auftreten, wenn Sie die falsche Verbindungsgeschwindigkeit wählen; 115.200 bps ist bei normalen UART-Bausteinen der richtige Wert für Verbindungen über den seriellen Port.

SOFTWARE

Vor kurzem habe ich mir eine Voodoo 3 2000 gekauft, doch seitdem zeigen sich bei Unreal (Version 2.20) sehr viele Texturfehler. Mit meiner alten Grafikkarte hatte ich dieses Problem nicht. Können Sie mir helfen? *Jan Rosenberger*

GameStar Unreal und Voodoo 3 vertragen sich nicht sehr gut, zumindest bis zur Version 2.20. Mit dem neu erschienenen Patch 2.24 sind diese Probleme allerdings behoben. Sie finden die neue Version auf unserer Bonus-CD in Heft 7/99 oder im Internet unter www.unreal.com. Auch wenn keine Voodoo 3 in Ihrem Rechner steckt, ist der neue Patch empfehlenswert, denn unter anderem wurde die Open-GL-Schnittstelle vollkommen neu überarbeitet und für Riva-TNT-Chips optimiert. Insgesamt sind mehr als 100 Verbesserungen am Programmcode durchgeführt worden. Eine ordentliche Direct-3D-Unterstützung fehlt allerdings immer noch.

FESTPLATTEN

Ich habe mir eine neue Festplatte mit 6,4 GByte gekauft, weil die alte zu klein war. Doch beim Installieren von Windows 95 kommt immer nur eine Fehlermeldung: »Es kann kein Temporäres Verzeichnis erstellt werden. Bei einer

HPFS- oder NTFS-Festplatte müssen Sie zum Installieren von Windows eine MS-DOS-Partition erstellen.« Was bedeutet das, und was muß ich tun, um Windows 95 auf meinem PC zu installieren? *Sergej Schreiner*

GameStar Ihre Festplatte hat im fabrikenen Zustand noch kein Dateisystem und keinerlei Spureinteilung zu bieten. Sie muß vor dem Installieren eines Betriebssystems zuerst eingerichtet werden. Starten Sie Ihren Rechner von der Windows-95-Bootdiskette. Wenn der System-Prompt (A:\>) erscheint, tippen Sie »fdisk« ein und bestätigen mit Return. Mit diesem Systemprogramm erstellen Sie nun eine primäre DOS-Partition, die Bedienung ist eindeutig. Nach dem Neustart, ebenfalls von der Bootdiskette, muß die soeben erstellte Partition noch formatiert werden. Geben Sie dazu den Befehl »format C:« ein. Nach der Formatierung ist die Festplatte bereit zur Installation des Betriebssystems. Eins gibt es noch zu beachten: Wenn Sie die ursprüngliche Version Windows 95a verwenden, können Sie nur Partitionen mit einer Maximalgröße von 2 GByte erzeugen und verwalten. Erst Windows 95 SR2 (95b) oder Windows 98 können dank FAT-32-Unterstützung mit größeren Platten umgehen. Das Programm »fdisk« fragt dann bereits im Startbildschirm, ob die Unterstützung für große Laufwerke aktiviert werden soll. Wenn Sie hier »ja« wählen, wird die gesamte Platte mit einer FAT 32 versehen. **WR**

Schicken Sie Ihre Hardware- oder Technikfragen an folgende Adresse:

**IDG Entertainment Verlag
 Redaktion GameStar
 Stichwort: TECHtelmechtel
 Brabanter Str. 4
 80805 München**

oder per E-Mail an:

tech@gamestar.de

Wir bemühen uns, möglichst jede Frage zu beantworten. Bitte haben Sie Verständnis, daß dies aufgrund der hohen Zahl an Zuschriften nicht immer gelingt. Fragen, die für die Mehrheit unserer Leser interessant sind, werden im TECHtelmechtel besprochen.